—

Anmeldung zur Fortbildung Palliative Care 2/2025

Teilnehmer/-in:
Nachname, Vorname(n)
Straße / Nr
PLZ / Wohnort
Geburtsdatum
Telefon
E-Mail
Rechnungsanschrift: (Bitte geben Sie die komplette Anschrift, sowie einen Ansprechpartner, für eine korrekte Rechnungsstellung an. Vielen Dank.)
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Rechnung an:
Rechnung an:
Rechnung an:
Rechnung an:
Rechnung an:
Rechnung an: Arbeitgeber (Stempel) / Teilnehmer/-in Bei Rücktritt von der Anmeldung bis zum Anmeldeschluss wird die Kursgebühr zu 100 Prozent rückerstattet, danach zu 50 Prozent. Die Benennung eines Ersatzteilnehmenden ist



Palliative Care Kurs für Pflegende

Basiskurs nach dem Curriculum der DGP mit der zertifizierten Kursleitung



Modul 1 3.-7.3.2025

Modul 2 30.6.-4.7.2025

Modul 3 3.-7.11.2025

Modul 4 12.-16.1.2026

Lucienne Weidner-Zellmer

Zertifizierte Kursleitung Palliativkoordinatorin Case Management Zertifizierte Trauerbegleiterin Zertifizierte spirituell Care





Vorwort

Palliative Care ist ein umfassendes Betreuungskonzept für Menschen im fortgeschrittenen Stadium einer unheilbaren Erkrankung. Ziel ist es, Lebensqualität zu erhalten, Autonomie und Würde bis zuletzt zu wahren und deren Angehörige zu begleiten und zu unterstützen.

Dieser Kurs befähigt Sie dazu, sensibel und fokussiert Probleme und Belastungssituationen zu erkennen und differenziert zu betrachten.

Unser multiprofessionelles Team, bestehend aus Palliative-Care-Fachkräften, Palliativmediziner/-innen, Koordinator/-innen, Physiotherapeut/-innen, Psychoonkolog/-innen, Sozialarbeiter/-innen, steht Ihnen mit ihrem gesamten palliativen, medizinischen Wissen aus den ganz unterschiedlichen Versorgungsstrukturen im Kurs zur Seite.

Sie erlernen durch die verschiedenen Professionen, individuelle Gesprächs- und Beratungstechniken, praktisches Handwerkszeug und Netzwerkarbeit im Alltag einzubinden, um Hilfsangebote anbieten zu können.

Die Kursinhalte entsprechen dem Curriculum Palliative Care von Monika Müller, Martina Kern und Klaus Aurnhammer. Der Kurs entspricht den Anforderungen nach § 39a SGB V.

Inhalt

- Entwicklung von Palliative Care und Hospizarbeit
- Grundlagen der Palliativmedizin und Hospizarbeit
- spezielle Aspekte in der Grund- und Behandlungspflege
- Symptomlast, Symptomkontrolle, Symptombehandlung
- multiprofessionelle Zusammenarbeit
- Schnittstellen- und Entlassungsmanagement
- Schwerpunkt häusliche palliative Versorgung
- Ethik
- spirituelle und kulturelle Aspekte
- Teamarbeit und Stressmanagement
- psychosoziale Aspekte in der Begleitung von Patienten und Angehörigen
- Umgang mit Sterben, Tod und Trauer, Rituale
- Self Care, multiprofessionelles Setting im Team

Zielgruppe / Fachliche Voraussetzung

Der Palliativ-Care-Kurs richtet sich an Interessent/-innen aus dem Gesundheitswesen des ambulanten und stationären Bereichs, wie Pflegedienste, Kliniken, Pflegeheime, Hospize, mit einer der folgenden staatlichen Anerkennung als:

- Altenpflegerin / Altenpfleger
- Krankenschwester / Krankenpfleger bzw.
- Gesundheits- und Krankenpfleger/-in
- Kinderkrankenschwester / Kinderkrankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-in
- Berufsgruppen wie Sozialarbeiter, Physiotherapeuten und Ergotherapeuten mit Interesse an diesem Thema (mit Teilnahmebestätigung)

Dauer / Abschluss

Der Kurs umfasst 160 Stunden und wird in vier Blockwochen durchgeführt. Zur Erlangung des Zertifikates ist eine 90%ige Anwesenheit erforderlich.

Die vollständige Teilnahme wird mit dem Zertifikat nach den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP) bestätigt.

(Fehlzeiten darüber hinaus können durch die Teilnehmer KOSTENPFLICHTIG nachgeholt werden.)

Veranstaltungsort

IBZ-Internationales Begegnungszentrum Rostock Bergstraße 7a, 18057 Rostock

Kursgebühr: 1900,00 Euro Anmeldeschluss: 14.2.2025

Anmeldung

Bitte sende Sie Ihre Anmeldung an:

Ansprechpartnerin:

Maria Steuck

Mobil: 0176-34254011

E-Mail: akademie@yourcare.team

Anschrift:

Your Care

Hellingstraße 3, 18057 Rostock

Einzureichende Unterlagen:

- Anmeldeformular (umseitig)
- Kopie des Kranken-/ Altenpflegeexamens
- Nachweis einer mindestens zweijährigen Berufserfahrung